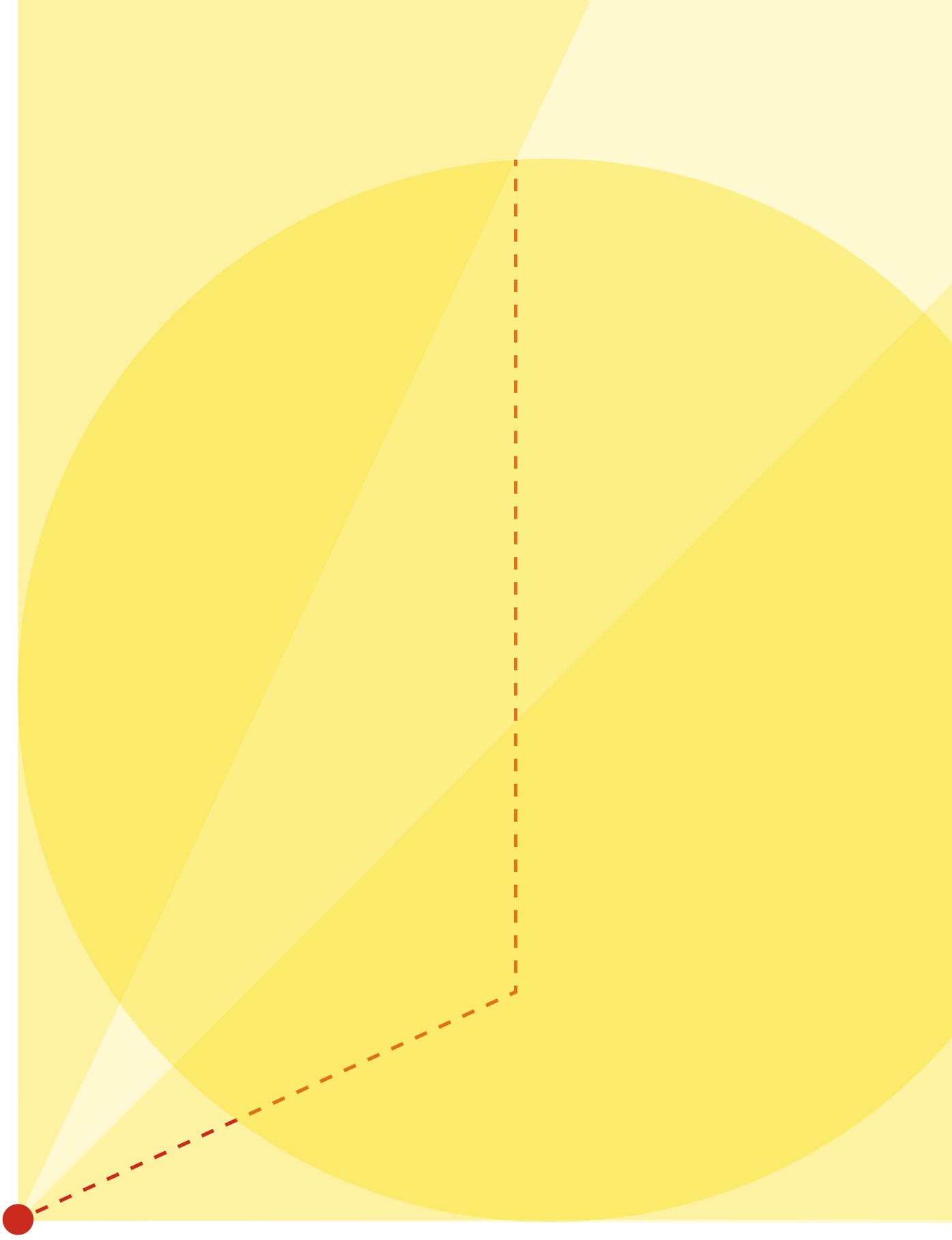
K8 Institut für strategische Ästhetik gGmbH
Keplerstraße 3-5 | 66117 Saarbrücken



WORKSHOP LICHTFELD-TECHNOLOGIE

WIR BIETEN

einen praxisbasierten Workshop zu einer zukunftsweisenden Technologie der dreidimensionalen Bildaufnahme

Der Workshop führt die Teilnehmer*innen in die dreidimensionale Bildaufnahme mit einem sich in der Entwicklung befindlichen Spezialobjektiv der KILens GmbH ein, einem Spin-Off des Max-Planck-Instituts für Informatik und der Universität des Saarlandes. Das Spezialobjektiv ermöglicht die Aufnahme von Bildern mit Tiefeninformationen mit handelsüblichen Vollformatkameras.

Nach der Vorstellung der Funktionsweise des KILens-Prototypens sind die Teilnehmer*innen eingeladen, selbst mit dieser sich in der Entwicklung befindlichen Technologie zu experimentieren. Ziel des Workshops ist es,

- Wissen über und praktische Erfahrung mit dieser zukunftsweisenden Technologie der Photonik zu vermitteln und
- gemeinsam praktisch auszuloten, welche neuen Gestaltungsmöglichkeiten und Anwendungsbereiche sich durch diese Technologie eröffnen.

Drei Stunden kompakte Wissensvermittlung und Praxiserfahrung

- Vorstellung der dreidimensionalen Bildaufnahme mit dem KILens-Objektiv und der sich daraus ergebenden Erweiterung der Möglichkeiten der Bildbearbeitung in der Post-Produktion
- gemeinsame Entwicklung von fotografischen Szenarien im Studio und im Freien
- Realisierung der entwickelten Szenarien im Studio und im Freien

Alles, was wir brauchen, bringen wir mit

Das gesamte Equipment (Kameras, Objektive, Zubehör), das im Rahmen des Workshops benötigt wird, wird durch uns gestellt.

Und das beste: Es kostet Euch nichts

Die Durchführung des Workshops erfolgt durch Mitarbeiter*innen von K8 Institut für strategische Ästhetik im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Forschungsprojektes PLIMASC und ist kostenlos.

Für wie viele Personen gilt das Angebot?

Damit der Workshop für alle funktioniert, brauchen wir mindestens sechs und maximal neun Teilnehmer*innen.

WIR SUCHEN

- angehende und erfahrene **Fotograf*innen** und angehende und erfahrene **3D-Artists**, die neugierig auf eine neue Technologie der dreidimensionalen Bildaufnahme sind und mit dieser experimentieren möchten.
- eine **Person vor Ort**, die uns als Ansprechpartner*in bei der Terminierung und Organisation des Workshops unterstützt und gemeinsam mit uns über das Workshop-Angebot über die eigene Webseite und/oder soziale Medien sowie persönliche Kontakte kommuniziert.
- geeignete Räumlichkeiten zur Durchführung des Workshops, am besten ein Foto-Studio. Aber auch andere Räumlichkeiten mit einer ausreichend großen Freifläche (5m x 10m) sind geeignet. Mietkosten können wir leider nicht übernehmen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir würden uns freuen, die Möglichkeiten der dreidimensionalen Bildaufnahme mit Ihnen zu erforschen!

Kontakt, weitere Informationen und Anmeldung
Julia Hartnik, K8 Institut für strategische Ästhetik
+49 681 844 92 069
jh@k8.design

HINTERGRUNDINFORMATIONEN

Seit Oktober 2017 arbeitet K8 mit dem Saarbrücker Start-Up KILens sowie dem Fraunhofer-Institut für Angewandte Optik und Feinmechanik IOF in Jena, dem Film- und VR-Produzenten reallifefilm international GmbH in Berlin und MBF Filmtechnik GmbH in Frankfurt/Main zusammen - den Rahmen bietet das durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Projekt PLIMASC. Gemeinsam erforschen die Projektpartner eine zukunftsweisende Technologie zur dreidimensionalen Bildaufnahme und -analyse.

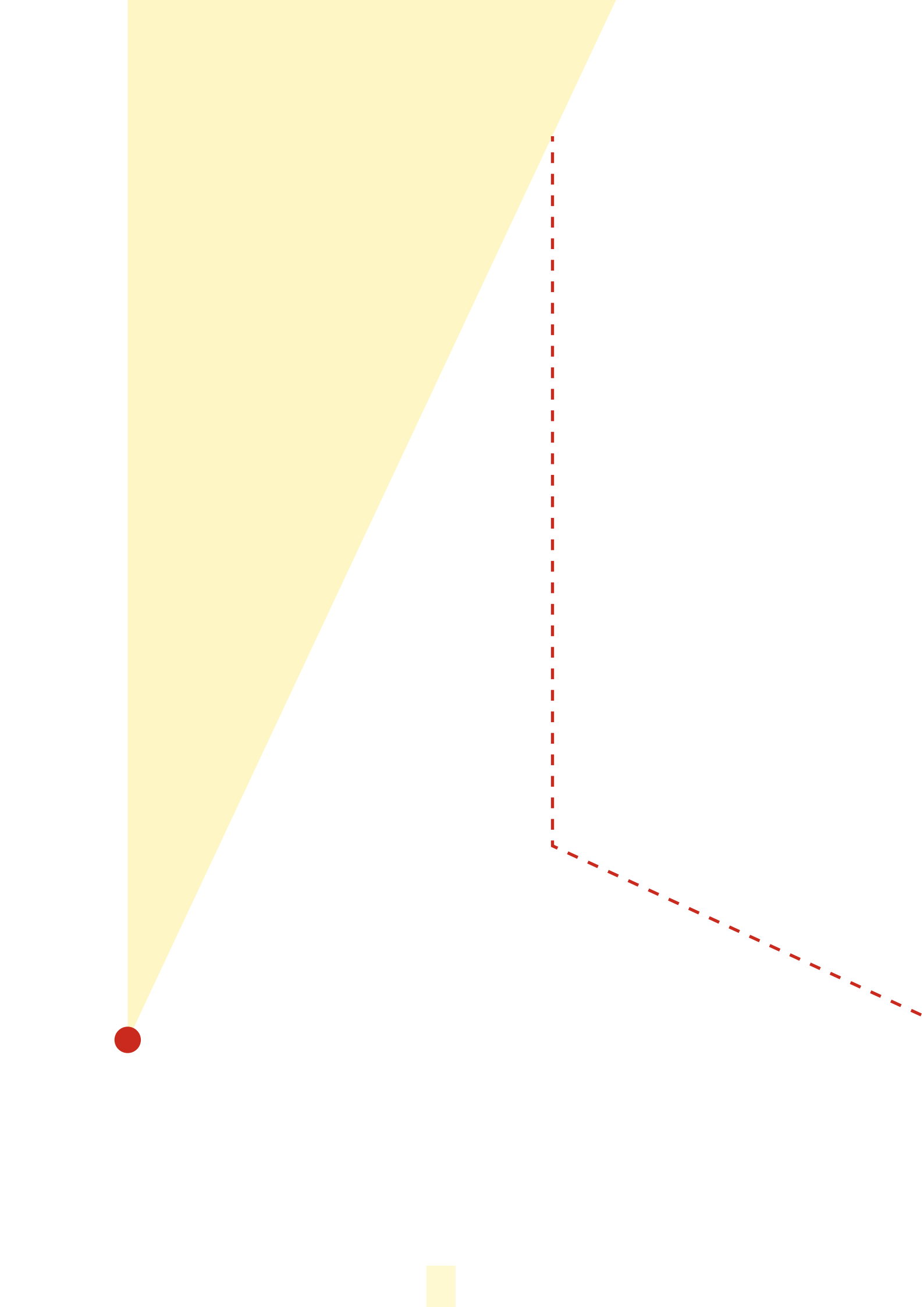
Die erforschte Photonik-Technologie ermöglicht Aufnahmen von Szenen aus mehreren Perspektiven mit nur einer Standardkamera. Über entsprechende Algorithmen wird ein Lichtfeldbild errechnet und die aufgenommene Szene dreidimensional rekonstruiert. Dabei werden präzise Tiefeninformationen zur Verfügung gestellt.

Ziel ist es, durch die neue Technologie verschiedene Funktionalitäten der foto- und videografischen Nachbearbeitung zu erleichtern, z.B. die nachträgliche Kontrolle von Schärfe und Unschärfe oder das Segmentieren von Objekten und Hintergründen. Ferner soll die dreidimensionale Aufnahme die Verschmelzung von realen Objekten oder Umgebungen mit synthetischen Informationen in Augmented bzw. Virtual Reality Anwendungen ermöglichen.

Das Anwendungsspektrum erstreckt sich von Fotografie und Videoproduktion bis hin zum Einsatz der Technologie in den Bereichen Gaming, Medizin, Architektur oder Teaching im industriellen Sektor, die zukünftige Kernanwendungsfelder im Bereich Virtual Reality / Augmented Reality darstellen.

K|Lens

K8 Institut für strategische Ästhetik gGmbH

GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium für Bildung und Forschung